

Landkreis Teltow-Fläming

Die Landrätin



Informationsvorlage

Nr. 5-3191/17-IV

für die ö f f e n t l i c h e Sitzung

Beratungsfolge der Fachausschüsse

Ausschuss für Regionalentwicklung und Bauplanung

06.06.2017

Betr.: Mobilitätskonzept Landkreis Teltow-Fläming 2030, Teil Radwege

Luckenwalde, den 18. Mai 2017

Wehlan

Sachverhalt:

Bearbeitungsstand

Die Hinweise der Teilnehmer der „AG Mobilitätskonzept Landkreis Teltow-Fläming“ vom September 2016 wurden in das Grund- und Ergänzungsnetz (Stand: 05/2017) (Anlage 1) eingearbeitet.

Anlage 2 enthält den dem Landkreis Teltow-Fläming bekannten Radwegebestand des Landkreises.

In der „AG Mobilitätskonzept Landkreis Teltow-Fläming“ wurde im vergangenen Jahr beschlossen, den Landkreis Teltow-Fläming in die Kooperationsräume Nord, Ost, Süd und West zu unterteilen.

Seitens des Kooperationsraumes Süd wurde zwischenzeitlich die in der Anlage 3 enthaltene Stellungnahme übergeben, mit der zum Ausdruck gebracht wird, dass eine Erweiterung des vorliegenden Netzes für erforderlich gehalten wird. Die Einzelmaßnahmen sind der genannten Anlage zu entnehmen.

Stellungnahmen anderer Kooperationsräume liegen nicht vor.

Wie den Schreiben des Landesbetriebes Straßenwesen zum Bedarf an Radwegen an Bundes- und Landesstraßen zu entnehmen ist, reichen die zur Verfügung stehenden Mittel bei weitem nicht aus, um den Bedarf zu decken.

So wurde dem Landkreis Teltow-Fläming mit Schreiben vom 10.02.2017 der vom Landesbetrieb Straßenwesen erstellte Entwurf der Radwegebedarfsliste für Bundesstraßen mit Stand Oktober 2016, der dem MIL zur Bestätigung übergeben wurde, übersandt.

Bei der Überprüfung der in diesem Entwurf eingeordneten Maßnahmen wurde festgestellt, dass keine zusätzlichen Radwege für den Landkreis Teltow-Fläming berücksichtigt wurden. Nur der Radweg entlang der B 101 zwischen Jüterbog und Hohenahlsdorf wurde aufgrund der Hinweise des Landkreises in den vordringlichen Bedarf 1 und damit in den Zeitraum von 2021 bis 2025 verschoben.

Der Landkreis Teltow-Fläming hat sich deshalb mit Schreiben vom 17. März 2017 an das MIL gewandt.

Mit Schreiben vom 20.04.2017 (Anlage 4) wurde dem Landkreis Teltow-Fläming der Entwurf der RW-Bedarfsliste an Landesstraßen mit Stand vom 20. April 2017 vom Landesbetrieb Straßenwesen zur Stellungnahme übergeben.

Dabei musste festgestellt werden, dass wichtige Radwegeabschnitte an Landesstraßen, die seit Jahren vom Landkreis Teltow-Fläming gefordert werden, gar nicht mehr aufgeführt sind.

Kritisiert werden muss hier insbesondere, dass sämtliche in der „Bedarfsliste der Radwege außerorts an Landesstraßen mit Stand 2007“ aufgeführten Radwegeabschnitte entlang der L 73 zwischen Luckenwalde und der Landkreisgrenze fehlen.

Der Bau eines Radweges zwischen Hennickendorf und Dobbrikow entlang der L 73 war darüber hinaus sogar Bestandteil des Bauprogrammes Radwege 2011 – 2015 des Landes Brandenburg.

Begründet wird die geringe Anzahl der in die Bedarfsliste eingeordneten Maßnahmen mit dem hohen Bedarf an Radwegen an Landesstraßen im Land Brandenburg und den deutlich geringeren Mitteln, die im Vergleich zum Bundeshaushalt zur Verfügung stehen.

Der Landkreis TF hat mit Schreiben vom 10.05.2017 um Terminverlängerung bis zum 14.07.2017 gebeten, um den politischen Gremien des Landkreises die Möglichkeit einzuräumen, an der Entscheidungsfindung mitzuarbeiten.

Anlagen:

Anlage 1 - Entwurf Mobilitätskonzept LK-TF 2030, Teil Radwege Grund- und
Ergänzungsnetz (Stand: 05/2017)

Anlage 2 - Radwege Bestand Landkreis Teltow-Fläming (Stand: 05/2017)

Anlage 3 - Stellungnahme des Kooperationsraumes Süd vom 30.01.2017

Anlage 4 - Schreiben LS vom 20.04.2017 - Entwurf der RW-Bedarfsliste an Landesstraßen
mit Stand vom 20. April 2017